

MICRONAUT-S

Mikrotitrationsplatten für die automatisierte oder manuelle Empfindlichkeitsprüfung von Bakterien

Prinzip

Die Empfindlichkeitsprüfung beruht auf der Rehydratisierung von Antibiotika durch die Zugabe einer standardisierten Bakteriensuspension. Das Ergebnis wird nach 18-24 stündiger Inkubation bei 35-37 °C photometrisch gemessen und mit der MICRONAUT Software ausgewertet oder visuell abgelesen und interpretiert.

Haltbarkeit und Lagerung

Aufgrund eines speziellen Vakuumtrocknungsverfahrens sind die MICRONAUT-S Platten bei Raumtemperatur von 15-25 °C ab Produktion 24 Monate haltbar.

Handhabung

- ▼ Bakteriensuspension in NaCl (McFarland 0,5) herstellen
- ▼ Transfer in Mueller-Hinton II Bouillon bzw. H-Medium
- ▼ MICRONAUT-S Testplatte beimpfen
- ▼ Inkubation 18-24 Stunden bei 35-37 °C
- ▼ Photometrisch messen und mit der MICRONAUT Software auswerten

Antibiotika

Eine individuelle Konfiguration der Antibiotikazusammensetzung ist möglich. In Abhängigkeit der Antibiotikaauswahl und deren Konzentration (Breakpoint-Verfahren oder MHK-Bestimmung) lassen sich 1, 2 oder 4 Keime je Mikrotitrationsplatte testen. Zudem stehen weitere Standardpanels zur Verfügung.

MICRONAUT-S

